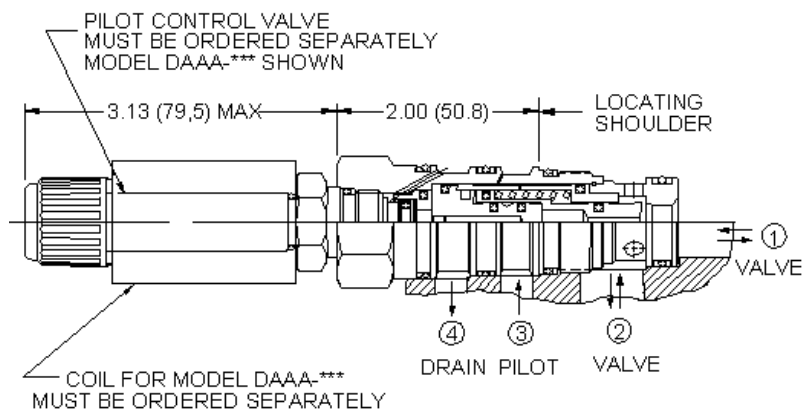
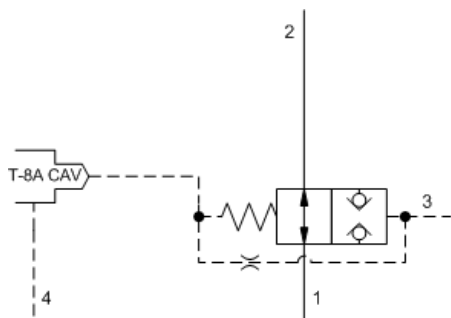


MODELL
 DOFR8-HN

2/2-Wege Logikelement, in Ruhestellung offen, schließt durch Entlastung, druckausgeglichene Sitzbauweise, Einschraubbohrung für Vorsteuerventil
DURCHFLUSS: 120 L/min. | EINSCHRAUBBOHRUNG: T-22A


KONFIGURATION ÄNDERN

H Minimum Pilot Pressure 200 psi (14 bar)

N Dichtungsmaterial Buna-N

BEMERKUNGEN

Compound cartridge (pilot and main stage) assembly information is provided for reference only. Cartridges must be ordered separately and assembled at point of use.

Dies ist ein in Ruhestellung offenes Schaltelement in druckausgeglichener Sitzbauweise mit integrierter T-8A Einschraubbohrung. Wird in die T-8A-Bohrung ein 2/2-Wegeventil in gesperrter Stellung installiert, so bleibt der Ventilkolben offen. Eine Öffnung des Wegeventils und ausreichender Steuerdruck an Anschluss 3 bewirken, dass der Kolben in die geschlossene Ventilstellung geschaltet wird.

TECHNISCHE DATEN

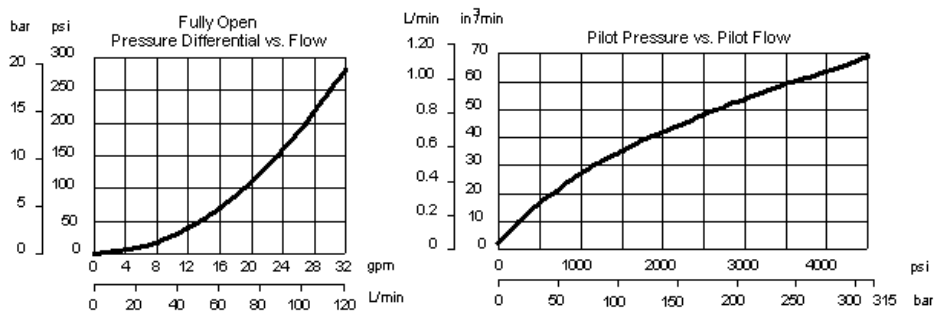
Einschraubbohrung	T-22A
Serie	2
Durchfluss	120 L/min.
Minimaler Steuerdruck zur Ventilbetätigung	20 bar
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Steuerölstrom	Siehe Performance Data
Maximale Ventilleckage bei 24 cSt	0,7 cc/min.@350 bar
Einschraubbohrung für Vorsteuerventil	T-8A
Anzugsdrehmoment des Vorsteuerventils	27 - 34 Nm
Schlüsselweite des Vorsteuerventils	22,2 mm
Schlüsselweite des Ventilechskants	28,6 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	61 - 68 Nm
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-022-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-022-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-022-006

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- Durch die besondere, druckausgeglichene Bauweise schaltet das Ventil berechenbar bei 350 bar an den Anschlüssen 1 und 2. Schalten in die offene Stellung erfolgt nur bei offener Vorsteuerung und einem Mindeststeuerdruck von 30 bar.
- Diese Ventile sind zwischen Anschluss 1 und 2 druckausgeglichen.
- Anschlüsse 1 und 2 sind gegenüber den Anschlüssen 3 und 4 abgedichtet. Die Anschlüsse 3 und 4 sind abgedichtet.
- Dadurch, dass sich der Staudruck am Leckanschluss zum benötigten Steuerdruck addiert, erhöht sich die Schaltsicherheit.
- Die Leckage an den Anschlüssen 1 und 2 ist geringer als 0,7 cc/min bei 350 bar.
- Hinweis: Das Hauptventil sollte zuerst mit dem richtigen Anzugsdrehmoment eingebaut werden, dann erst das T-8A Vorsteuerventil in das Hauptventil mit seinem richtigen Anzugsdrehmoment.

- Mit der -8 Verstelloption kann ein Vorsteuerventil mittels der T-8A Bohrung direkt in den Ventilkopf eines Einschraubventils integriert werden. Diese Vorsteuer-Einschraubventile sind separat elektroproportional-, magnet-, druckluft- und hydraulischbetätigt erhältlich. Siehe Vorsteuer-Einschraubventile.
- Das Ventil wird öffnen, wenn der Steuerdruck unter 10 bar abfällt.
- Alle Anschlüsse sind ausgelegt für 350 bar.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

LEISTUNGSKURVEN



CONFIGURATION OPTIONS

MINIMUM PILOT PRESSURE

Standard Options **H** 200 psi (14 bar)

DICHTUNGSMATERIAL

Standard Options **N** Buna-N
 V Viton

VERGLEICHBARE MODELLE

DOFR

2/2-Wege Logikelement, in Ruhestellung offen, schließt durch Entlastung, druckausgeglichene Sitzbauweise

Copyright © 2002-2014 Sun Hydraulics Corporation. All rights reserved.